

Titel der Drucksache:

Wirtschaftsplan 2013 der Erfurter Garten- und Ausstellungs GmbH (ega)

Drucksache

1988/12

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Dienstberatung OB	08.11.2012	nicht öffentlich	Vorberatung
Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Beteiligungen	22.11.2012	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	28.11.2012	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat stimmt zu, dass der Oberbürgermeister in der Gesellschafterversammlung der Erfurter Garten- und Ausstellungs GmbH einen Beschluss zur Feststellung des Wirtschaftsplanes 2013 der Erfurter Garten- und Ausstellungs GmbH mit Stand vom 06.09.2012 gem. Anlage fasst.

08.11.2012 gez. A. Bausewein

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja → ↓	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2012	2013	2014	2015
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Anlage 1 Wirtschaftsplan 2013 der ega GmbH

Anlage 2 Auszug aus der Niederschrift der 9. Aufsichtsratssitzung } - **nicht öffentlich** -

Anlage 3 Erläuterung zur Anpassung der Eintrittspreise } nur für Stadtratsmitglieder
} und sachkundige Bürger des
} Ausschusses WuB

Sachverhalt

Die Feststellung des jährlichen Wirtschaftsplanes fällt gemäß § 15 Abs. 2 Ziffer 4 des Gesellschaftsvertrages in den Aufgabenbereich der Gesellschafterversammlung der Erfurter Garten- und Ausstellungsgelände GmbH (ega GmbH) an der die Landeshauptstadt Erfurt mit 6 % am Stammkapital beteiligt ist.

Der Wirtschaftsplan 2013 der ega GmbH umfasst im laufenden Geschäftsbetrieb überwiegend die Betreuung der ega als Park- und Ausstellungsgelände sowie die Investitionen in das Parkgelände und die Gebäudesubstanz.

Eine Grundlage der Wirtschaftsplanung 2013 bildet das Entwicklungskonzept "egapark Erfurt - Der Garten Thüringens auf dem Weg zur Bundesgartenschau 2021", welches von den Aufsichtsräten der ega GmbH und der SWE GmbH bestätigt wurde.

Die Maßnahmen und wirtschaftlichen Kennziffern des Wirtschaftsplanes 2013 entsprechen dem vorgenannten Konzept.

Die Wirtschaftsplanung 2013 ist vordergründig darauf gerichtet die wirtschaftliche Gesamtsituation des Unternehmens langfristig und nachhaltig zu verbessern. Investitions- und Instandhaltungsmaßnahmen zielen darauf ab, attraktive und marktgerechte Angebote für Besucher zu schaffen und so zusätzliche Umsatzerlöse zu generieren.

Weiterhin wurden in Zusammenarbeit mit der Marketingabteilung der SWE GmbH die Tarifstruktur und das derzeitige Preisniveau der Eintrittspreise der ega GmbH mit dem Ziel geprüft, die Tarifstruktur zu bereinigen und zu vereinfachen. Mit einer attraktiveren Gestaltung der ega und in Auswertung von Marktanalysen ist eine Erhöhung der Eintrittspreise der ega geplant. Entsprechend den wirtschaftlichen Anforderungen im Unternehmen und zur Steigerung der Umsatzerlöse ist die Eintrittspreisanpassung im Rahmen der laufenden Geschäftstätigkeit der Geschäftsführung in der Wirtschaftsplanung 2013 berücksichtigt.

Eine Veränderung der Eintrittspreisgestaltung, die seit 2008 nicht angetastet wurde, soll zum 01.03.2013 wirksam werden und wird in der beigefügten Anlage durch die Geschäftsführung näher erläutert und begründet.

Zur weiteren Attraktivitätssteigerung wird die Sanierung der Ausstellungshalle 1 fortgeführt. Bei der Ausstellungshalle 2 sind die Sanierung des Hallendaches, der Fassade und der Verglasung vorgesehen. Zur Neugestaltung der Gartenwelt beginnt im Jahr 2013 die Sanierung des Großen Blumenbeetes (Dauer insgesamt 3 Jahre). Die Instandsetzung des Verwaltungsgebäudes ist in drei Jahresscheiben vorgesehen. Schwerpunkte der Investitionen sind die Neugestaltung der Spiel- und Erlebniswelt, der Komplex Klimazonenhaus/Wintergärten und die Umsetzung des Wasserkonzeptes. Der Eingang Burg-Gleichen-Weg wird mit Ticketleser und Drehkreuz ausgestattet. Insgesamt sind im Jahr 2013 Instandhaltungen und Investitionen im Wert von 1.800 T Euro vorgesehen.

Die Deckung des Finanzbedarfes im Jahr 2013 soll aus den Abschreibungen, durch Zuschüsse der Hauptgesellschafterin SWE Stadtwerke Erfurt GmbH und durch einen Kredit erfolgen.

Der Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung am 10.10.2012 ausführlich zum Wirtschaftsplan 2013 ff und der damit in Zusammenhang stehenden Erhöhung der Eintrittspreise beraten und empfiehlt der Gesellschafterversammlung die Feststellung des Wirtschaftsplanes.

Gemäß § 17 des Gesellschaftsvertrages ist die Bestätigung des Wirtschaftsplanes 2013 der ega GmbH durch die Gesellschafterversammlung noch im Jahr 2012 notwendig, damit dem Unternehmen noch vor Beginn des neuen Geschäftsjahres ein bestätigter Wirtschaftsplan vorliegt.

Die erforderliche Beschlussfassung des Stadtrates wird hiermit eingeholt.